

Mitgliederversammlung der Jugend- und Drogenberatungsstelle: Stephan Krause und Hans Nitsche treten ab

Viele Jahrzehnte im Dienst der guten Sache MV, 16.10.21



Die Jugend- und Drogenberatungsstelle bedankte sich bei (v. l.) Stefan Krause, Hans Nitsche und Friedhelm Jenny.

RHEINE. Fast zwei Jahre sind seit der letzten Mitgliederversammlung der Jugend- und Drogenberatungsstelle in Rheine vergangenen – corona-bedingt natürlich. Nun hielt der Verein die Versammlung in den Räumen des Kontaktladens „Café Relax“ an der Thiemauer 42 ab.

Das besondere Ereignis an diesem Abend war die notwendig gewordene Neuwahl des Vorstandes. Stephan Krause, der als 1. Vorsitzender seit sieben Jahren im Amt und insgesamt über 35 Jahre im Vorstand tätig war, sowie Hans Nitsche, der dem Vorstand seit beinahe 50 Jah-

ren angehörte, stellten ihre Ämter altersbedingt zur Verfügung. Der Verein wird im nächsten Jahr 50 Jahre alt und Hans Nitsche war als einer der Gründer von Beginn an dabei. „So etwas erlebt man in der heutigen Zeit nur noch sehr selten“, hob Joachim Jüngst die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements hervor. Neben einem Blumenstrauß gab es für beide scheidenden Vorstandsmitglieder noch einen Präsentkorb als Dankeschön. Als neuer verantwortlicher Vorstand wurden der bisherige 2. Vorsitzende Michael Otten als neue Nummer eins sowie

Friedhelm Jenny als 2. Vorsitzender und als Beisitzerin die langjährige ehemalige Mitarbeiterin Irmgard Ebbing neu gewählt.

Daneben berichtete der Einrichtungsleiter Joachim Jüngst den Mitgliedern unter anderen über die Aktivitäten der vergangenen zwei Jahre. Natürlich war dabei das Thema Corona ein wesentlicher Bestandteil. Auch wenn die Beratungsstelle in diesem Jahr fast wieder den normalen Betrieb anbietet, so sind die Einschränkungen vor allem im niedrigschwelligen Bereich der Einrichtung weiter deutlich spürbar.